Gegen steigende Energiepreise - Der einfache Weg zur eigenen PV-Anlage

Eichenau, 7. April 2022



Der einfache Weg zur eigenen PV-Anlage

Dr. Stefan PerrasEnergiereferent Gemeinderat Eichenau



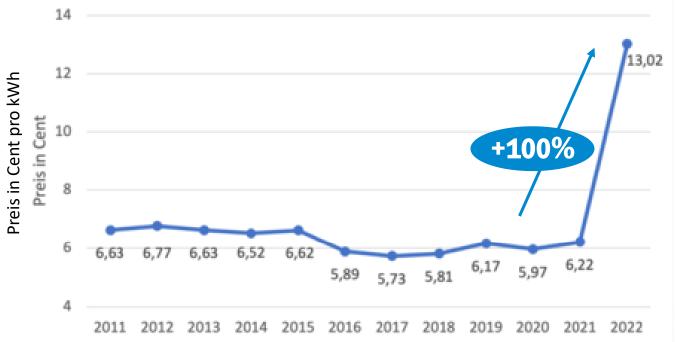
Die Strompreise kennen seit Jahren nur eine Richtung





Quelle: Wechselpilot

Gaspreise haben sich in einem Jahr verdoppelt

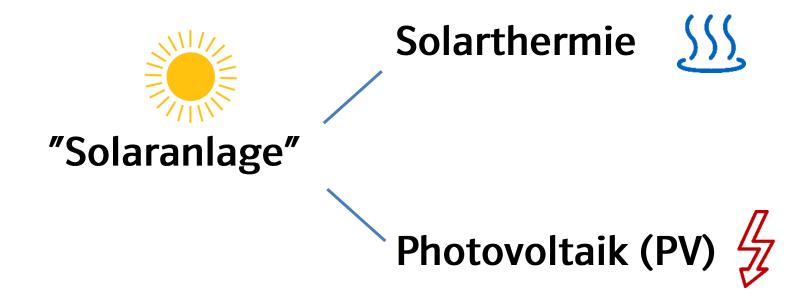




Quelle: Wechselpilot



Solar ist nicht gleich Solar







Eichenau

300+ PV Anlagen mit 2800 kWp

= Strom für 2500 Haushalte





https://www.kommenergie-solarkataster.de/

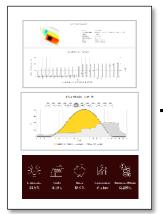


Es sind persönliche Infobriefe an alle Eichenauer Haushalte geplant

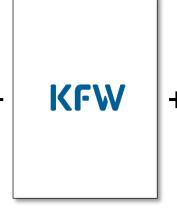
Grußwort des Bürgermeisters



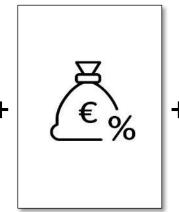
Individuelle Potentialberechnnung



Finanzierungshilfen



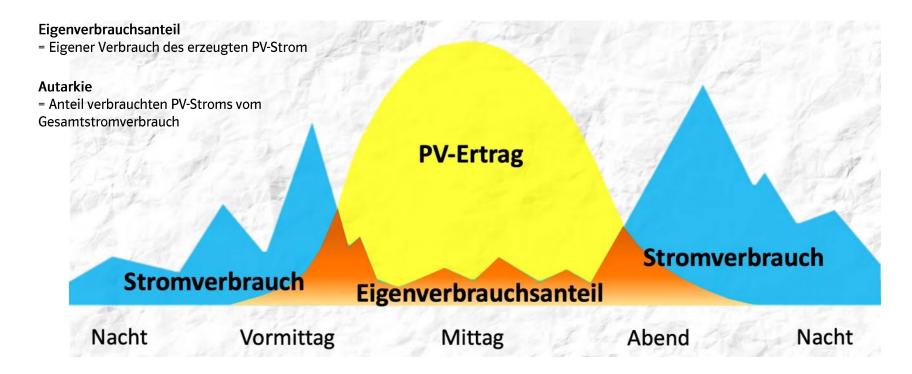
Steuerliche Hinweise



Beratungsstellen / Installateursverzeichnis

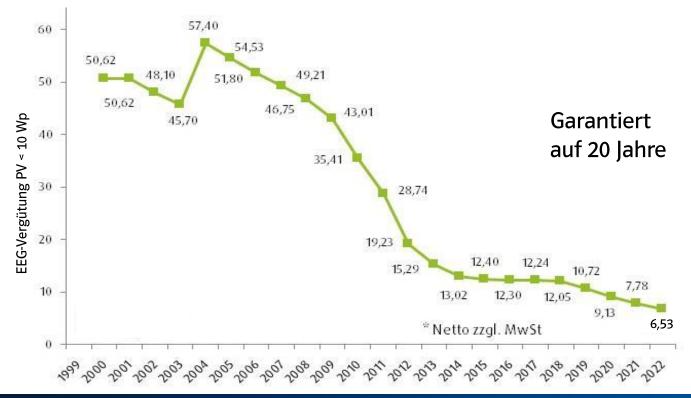


Eigenverbrauchsanteil und Autarkie



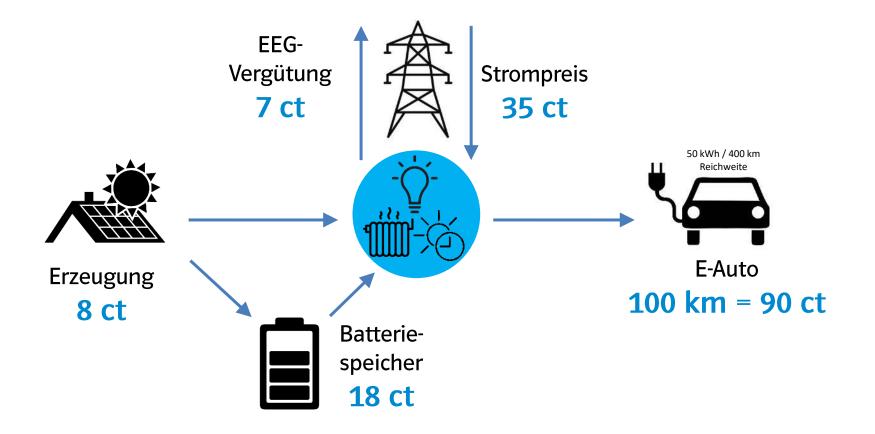


Entwicklung der EEG Einspeisevergütung



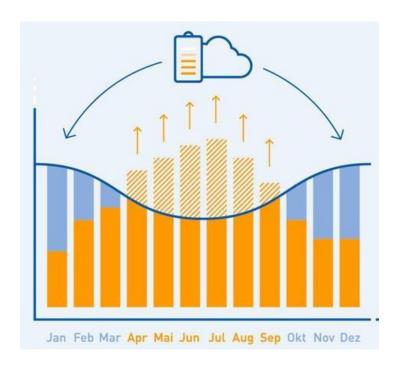


Quelle: Enerix





Solarstrom virtuell speichern - Geht das?



- Eingespeister Strom wird auf virtuellem Konto gutgeschrieben
- Stromgutschrift kann bei Bedarf wieder kostenlos abgerufen werden
- ABER: hohe monatliche Gebühren



Wie groß muss meine PV Anlage sein?







Installierte PV Leistung



Erzeugung pro Jahr ca.

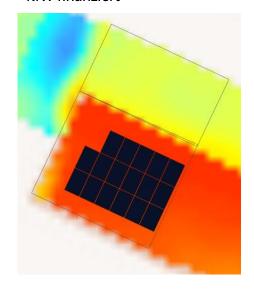
4000 kWh

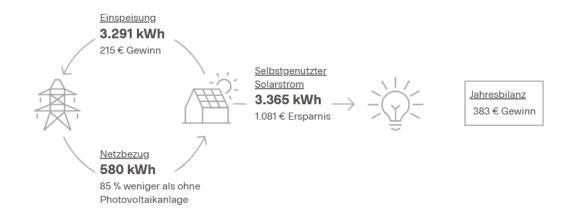


= ca. 24 m²

Rechnet sich eine PV-Anlage?

- 4000 kWh Jahresstromverbrauch
- Ausrichtung: SSO
- 6,8 kWp PV Anlage
- 6 kWh Batteriespeicher
- KfW finanziert













Balkonkraftwerke

- Bis 600 kW ohne Elektriker selbst montierbar
- Anmeldung beim Marktstammdatenregister und beim Netzbetreiber
- Stromzähler mit Rücklaufsperre nötig
- 740 kW Set (2 Module + Modulwechselrichter) für ca. 800 € inkl. Montagematerial



Einspeisesteckdose (Berührschutz nach VDE 0100-551-1 / VDE 0628-1)



Schuko-Steckdose





Der Aufbau und Anschluss von Balkonkraftwerken ist sehr einfach





Welche Fördermöglichkeiten gibt es?

Staatliche Förderung



EEG-Einspeisevergütung

6,53 ct

pro kWh für 20 Jahre

Kredite

Programm 270 KFW

1.94% eff.

lahreszins

Regionale Förderung



PV-SpeicherBonus (10.000 Häuser Programm)

500 - 3200 €

In Kombination mit **NEUER PV-Anlage**

Kommunale Förderung



PV-Anlage

150 €/kWp

Max. 1500 €

Balkonkraftwerk

200 €

Pauschal

Batteriespeicher

150 €/kWh

Max. 1500 €

(Umsatzsteuer)

Wieso fallen Steuern bei einer PV-Anlage an?



Erzeugung / Produktion (Einkommenssteuer / Gewerbesteuer)

Eigenverbrauch (Umsatzsteuer)



↓ verbrauc



(Umsatzsteuer)

Wieso fallen Steuern bei einer PV-Anlage an?



Erzeugung / Produktion (Einkommenssteuer /

Gewerbesteuer)

Eigenverbrauch (Umsatzsteuer)





Erzeugung: Einkommenssteuer

Wer Strom mit Gewinn verkauft ist Unternehmer und damit Einkommenssteuerpflichtig

Seit 2021 Vereinfachungsregelung:

Ohne Gewinnerzielungsabsicht = Liebhaberei wenn Anlage

- ≤ 10 kWp
- ab 1.1.2004 in Betrieb genommen
- auf Wohngebäude installiert
- auch für Eigenverbrauch genutzt wird
- → Antrag über Musterschreiben
- → Keine Pflicht zur Abgabe einer Einkommensüberschussrechnung
- → Keine Einkommenssteuer fällig



Wieso fallen Steuern bei einer PV-Anlage an?



Erzeugung / Produktion
(Einkommenssteuer /
Gewerbesteuer)

Eigenverbrauch (Umsatzsteuer)

Verkauf / Einspeisung (Umsatzsteuer)





Einspeisung: Umsatzsteuer

Kleinunternehmerregelung

Wechsel nach 5 Jahren möglich

- Kein administrativer
 Aufwand
- Kein Erhalt von
 Umsatzsteuer und keine
 Pflicht diese abzuführen

ODER

Regelbesteuerung

- Erklärungspflichten (Steuererklärung)
- Erhalt von Umsatzsteuer vom Netzbetreiber und Abführung an das Finanzamt
- Umsatzsteuervoranmeldung (monatlich in ersten beiden Jahren)
- ABER: Vorsteuerberechtigt (Anlage, St.Berater)



Mit Abschreibungen Geld sparen

- Bis zu 3 Jahre vorher 50% der geplanten PV-Anlagenkosten (Investitionsabzugsbetrag) abschreiben
- 20% Sonderabschreibung innerhalb der ersten 5 Jahre
- 5% jährliche Abschreibung fortfolgende



Wo wird Ihnen geholfen?





www.kommenergie.de

www.energiewende-landkreis-ffb.de



www.michael-woelfl.de



www.eder-solartechnik.de



www.vr-enbekon.de



PV Anlagenplanung

Michael Wölfl
Inhaber Michael Wölfl GmbH



Wie funktioniert's – ein kurzer Überblick





PV-Module – Typen und Technik

Glas-Folien-Module

Glas-Zelle-Folie

 Gutes Preis-Leistungs-Verhältnis

Glas-Glas-Module

Glas-Zelle-Glas

- Höhere mechanische Belastbarkeit
- Verringerter Abstand zu Brandabschnitten



Glas-Folien-Modul



Glas-Glas-Modul



Die Montagesysteme

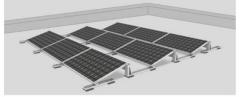
Dachparallele Installation





Flachdachinstallation







Der Wechselrichter

- Wandelt Gleichstrom in netzkonformen Wechselstrom
- Regelt die erlaubte Einspeiseleistung
- Kann Verbrauchsgeräte ansteuern
- Fernwartung und Monitoring von Erzeugung und Verbrauch über Internetanschluss
- Bei Hybridwechselrichtern auch Anschluss einer Batterie möglich
- In Reihe geschaltete Module mit und ohne Leistungsoptimierer





Der Batteriespeicher

Batteriespeicher

- Speichert überschüssigen Strom
- Kapazität in kWh
- Im Haushaltsbereich wird der Strom bis zum nächsten Tag gespeichert.
- Stromspeicher nicht nach PV-Anlagengröße sondern nach Stromverbrauch des Haushalts dimensionieren (ca. 60 bis 70% eines Tagesverbrauchs)
- In den Wintermonaten (November bis Februar) ist der Batteriespeicher derzeit nicht relevant.





Die Ausrichtung – und der Ertrag?

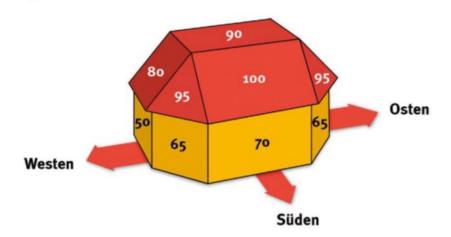
Energieertrag

Energieertrag u.a. abhängig von Neigung,

Ausrichtung und Verschattung

Idealer Ertrag Bayern: 1050-1150

kwh pro kwp





Wallbox und PV-Anlage

Variante 1:

PV-Laden ohne Ansteuerung der Wallbox

Das Elektroauto wird auf direktem Wege mit einer (zuvor) fest definierten Ladeleistung "beliefert" und beladen. Informationen seitens der PV-Anlage bleiben bei dieser Variante aus. Durch diese Variante kann der Anteil am eigenen Energieverbrauch (leicht) optimiert werden, etwa durch das Herabsetzen der Ladegeschwindigkeit.

Variante 2:

PV-Laden über ein Freigabesignal

Ab einem vorher festgelegten PV-Überschuss-Wert wird an die Wallbox ein Freigabesignal erteilt. Sogleich wird der Ladevorgang des Elektroautos gestartet. Wird hingegen dieser definierte Schwellenwert unterschritten bzw. nicht (mehr) erreicht, so stoppt der Ladevorgang ganz automatisch. Erst nach erneutem Erreichen des Schwellenwerts wird wieder eine Freigabe an die Wallbox erteilt, sodass ein erneuter Ladevorgang folgen kann.

Variante 3:

PV-Laden durch dynamische Ansteuerung

-> möglich mit unserem SMA System!

Mithilfe einer dynamischen Ansteuerung der Ladestation (je nach PV-Überschuss) kann diese Variante als der effizienteste Weg verstanden werden, um ein Elektroauto zu laden. Die Wallbox ist so konzipiert, dass sie permanent den Ladestrom anpasst. Der PV-Eigenverbrauch erreicht hiermit einen nahezu unschlagbar hohen Wert. Da das Elektrofahrzeug nur bei ausreichendem PV-Überschuss mit einer optimalen Ladeleistung geladen wird, kann auf den teuren Zukauf von Strom aus dem öffentlichen Netz oftmals (zu großen Teilen) verzichtet werden. Die Investitionskosten einer solchen Ladelösung liegen zwar höher als bei der ersten und zweiten Variante, gleichen sich jedoch durch die effizientere Eigennutzung des PV-Stroms wieder aus



Fragen und Diskussion

Ihre Fragen...



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.



